

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: KRAKOW AM SEE		Bildtyp: B.e.	Blatt / Bild-Nr.: V 4 - 1
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	stark wellig bis kuppig	Veränderung in der Stadt selbst, sonst naturbelassen	Endmoräne
2.2 Gewässer	Krakower See mit Anhanggewässern	in der Umgebung der Stadt und an Ferieneinrichtungen verbaute Ufer - sonst naturbelassen	Badegewässer! See prägt das Landschaftsbild
2.3 Vegetation	Röhrichtgürtel, Uferwiesen, bewaldete Uferstreifen und Halbinseln	teilweise Kunstforsten, ansonsten naturnah	Nadelforsten, kleinflächig, nasse Erlenwälder, artenreiche Feuchtwiesen und Röhrichte
2.4 Nutzung	Tourismus und Erholung, Landwirtschaft, Forstwirtschaft	intensiv	Kurbetrieb, Wassersport
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Kurort Krakow am See, mehrere kleine Siedlungen am Ufer, B 103	buntes Gewirr von Gebäuden verschiedener Zeitepochen	Kirche in Krakow, mehrere wertvolle Gebäude und Baudenkmale

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Stadt, Straßen, Geländekanten
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- einige städtische Gebäude wirken störend
2.8 Blickbeziehungen	- reizvolle Blickbeziehungen von vielen Stellen des Seeufers
2.9 Gesamteindruck	- insgesamt ein Raum mit höchsten landschaftsästhetischen Werten